

Die Petition des Handwerker-Neuerscheinens, betr. Ermächtigung des Bundes durch Uebertragung von Angelegenheiten...

Die Petition der Vereinigung der Saalbürger mit dem Magistrat zur Einigung über den Zustand der Halle...

Zur Forderung des Saal-Crete werden der Bürgermeister v. Hoff...

Zur Beschaffung und Unterhaltung von Quantitäten...

Die Petition des Magistrats mit dem Magistrat das Grundstück...

Die Petition des Magistrats mit dem Magistrat das Grundstück...

Die Petition des Magistrats mit dem Magistrat das Grundstück...

Verordnungen: St. S. Hilbrand, Apelt, Gygas, Heimeyer, Heller und Grotz...

Preussischer Landtag.

(Specialbericht unseres Korrespondenten.) Abgeordnetenhaus.

Am Ministertisch: Sämmtliche Minister mit zahlreichen Räten...

Abg. Dackert (nt) teil, daß ein von dem Abg. Engelmann...

Abg. Engelmann (nt) geht zu, daß es sich um einen vertriehenen...

Der Magistrat. Stauhe.

nächsten Jahre an bei dem Zuge aus den Gruben in weiteren Maße...

Abg. Böttch (konst.) das Ministergehalt der Reichsoberster...

Minister v. Miquel erklärt, daß die Regierung dieser Anregung wohl...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Der Antrag wird hierauf einstimmig angenommen. Es folgt der Etat...

Apotheker Schwelzer's Hygienischer Schutz. D. R. G. (Kein Gummi) No. 48409.

Fahrräder. Verlangen sie gratis u. franco Illustr. Hauptkatal. über...

Prima Kautabak an Wiedervertäuler zu Fabrikpreisen...

PLAN der Stadt Halle a. S. Mit vollständigen Straßenverzeichnissen.

Wagenleidenden. Heile gegen Rindpocken unerschützlich mit...

Zähne unternutzen. Zahnziehen. Plomben: Gold, Silber, Gussst.

Wagenleidenden. Heile gegen Rindpocken unerschützlich mit...

Zähne unternutzen. Zahnziehen. Plomben: Gold, Silber, Gussst.

Wagenleidenden. Heile gegen Rindpocken unerschützlich mit...

Amthliche Bekanntmachungen.

Durch Beschluß beider hiesigen Körperschaften ist unter Zustimmung der Polizei...

Die Verletzung des für das Rechnungsjahr 1900 erforderlichen Bedarfs...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Der Unterricht in der hiesigen hiesigen Fortbildungsschule während des...

Bekanntmachung. Der am 18. November 1893 zu Groß-Görsdorf geborene Erfinder Richard...

Ausschreibung. Der Verkauf und Abrück der auf dem hiesigen Grundstüd Aletus...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...

Bekanntmachung. Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1900 für das Landgericht...



Stadt-Theater Halle a.S.
 Direction: M. Richards.
Donstag den 20. März 1900.
 186. Vorstellung im Saalkreis. 1. Viertel.
 124. Abonnement-Vorstellung. Farbe: gelb.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Novität! Zum 1. Male: Novität!
Jugend von heute.
 Komödie in 4 Akten von Otto Ernst.
 Regie: Oberregisseur Heimann.
 Rollen:
 Vater Kröger, Bauer-Versteher Eugen Curs.
 Mutter Kröger, seine Frau E. Diehl-Krüger.
 Hermann, Fritz, Heider, Richard Dahn.
 Frau Dornemann, Sophie G. Schlegel.
 Clara Heiderich, Blumenmalerin G. Arnold.
 Erich Gosler, Hermanns Stubenfreund Friedr. Berner.
 Frau Hoff, Ritter, Julius Rollen.
 Anna, Dienstmädchen bei Kröger's M. Sibben.
 Heiderich, Rentier Hans Sibben.
 Frau Wehmer, Kompositist H. Hofmann.
 Frau Hoff, Schiffsdienerin Fr. Ahrens.
 Theo Noeman, Schauspieler Theo Noeman.
 Musikantkapellmeister Dr. Bräuer.
 Regie: Fritz Berend.
 Sänger, Foliensänger Hugo Diehl.
 Darsteller, Kaufmann Otto Lange.
 Ein Schumann'scher, Emil Sibben.
 Ein Keller Hans Heider.
 Zeit: Die Gegenwart. Ort: Eine norddeutsche Hafenstadt. Der letzte Akt spielt 14 Tage nach dem ersten Akt.
 Nach dem 2. Akt eine längere Pause.
 Mittwoch den 21. März 1900.
 Mitglieds-Gesellschaft v. Signorina Prevost.
 Travata.

Thalia-Theater.
 Dienstag: Letztes Gastspiel
Adalbert Matkowsky:
Keun,
 oder Genie und Leidenschaft.
 Mittwoch den 21. März 1900.
Der Schlafwagencontroleur.
 Operngastspiel. C. W. Trothe, Regisseur. 11.

Stadt-Theater Leipzig.
 Mittwoch den 21. März 1900.
Neues Theater.

Lucia von Lammermoor.
 Altes Theater.
Kabale und Liebe.
Walhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!

Robert Saxton's **Nielsen-Panorama-Gemälde**, dargestellt von zehn Damen u. zwei Herren. (Zeitspiel!) — Der über's O'Brien, Erbauer-Gemälde auf dem berühmten Hof. — Die Hebert-Gruppe. — Die Entzweiung der Brüder. — Die Lombardini, Erbauer-Gemälde auf dem getragenen perthigen Sänge — Die Karley's, musikalische Grand-Kompositionen. — Die Weidinger Georg und Witte Gier, berühmte Sängers-Duetten und Solos. (Eine Alpenreise). — Die Brüder Anna Kraft, Lieber u. Bakergängerin. — Der Richard Gersdorf, fähigste Original-Sängers- und Opern-Gemälde. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

APOLLO-THEATER
 Direction: Fr. Wisnie.
 Brillanter Spielplan!
 Die berühmten **Derringtons** singt bei:
GRANTO und MAUD!
 Mr. Bruno. — Gehr. Vero. — Dowsy. — Dolly's Ziergruppe. — Groyon. — Ill. Gaudes. — Eno Gossman. — Vier Schwefeln Emilia mit dem köstlichen Kapellmeister.

Welt-Panorama.
 Halle a.S., Große Ulrichstraße 6, I.
 Woche vom 18. — 24. März:
Berchtesgaden.
 Nächste Woche: Rom.
 Geöffnet von früh 10 bis Abends 10 Uhr.
 Eintritt 25 Pfg., Kinder 10 Pfg.

Verein für Volkswohl.
 Generalversammlung
 Mittwoch den 28. März, Abends 8 1/2 Uhr in der „Tulpe“.
 Tagesordnung: Mitteilung der Rechnungslegung für 1898/99. — Bericht über die jetzigen Verhältnisse ausstehenden Mitglieder des Ausschusses. — Vorläufiger mündlicher Bericht der Abteilungen über ihre Thätigkeit im vergangenen Jahre. — Der Vorstand.

Akad. Bierstube.
 Friedrichstraße 5.
 2 schöne große Vereinszimmer noch frei.

Prachtvolle diesjährige Hamburger Mastgänse, junge ungar. milchgemästete Puter, franz. Poularden, Hamburger Hühner, Steyerische Capannen, franz. Enten.
Zarte Renntierrücken und Keulen, Birk-, Hasel- und Schneewild,
 Frische Thüringer Waldschneppen, franz. Wachteln etc.
Delikate fette Matjesheringe, neue Malta- und Canar. Kartoffeln.
 Frische Tomaten, engl. Sellery, frische Gurken, frische Ananas, frischen Waldmeister.
Braunschweiger Gemüse-Conserven, Rheinische Compot-Früchte
 in bekannter Ia. Qualitäten, zu noch billigeren Preisen.
Fliegend reifen Rhein- u. Weserlachs, Elbaale, echte Kieler Bücklinge u. Sprotten.
 Täglich frischen saftigen Prager Schinken, Ia. westf. Kronenschinken.
Feinsten Tafelaufschnitt, täglich frisches Roastbeef und Kalbsbraten, engl. gebr.,
 sehr saftigen, echt Emmenthaler Schweizer-Käse, echt westf. Pumpnickel
 empfehlen in nur tadellosen Qualitäten
Gebr. Zorn,
 Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

Saalschlossbrauerei.
 Mittwoch den 21. März etc.
Großes Extra-Concert,
 ausgeführt vom Trompete-Corps des Reich-Artillerie-Regiments Nr. 75.
 Anfang 4 Uhr. — Entrée 30 Pfg. F. State.

Wintergarten.
 Mittwoch den 21. März, Abends 8 Uhr
9. populäres Sinfonie-Concert
 der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß. Regts. Nr. 36.
 Programm: 1. Beethoven: Ouverture „Leonore“ Nr. 3.
 2. Schumann: D-moll-Sinfonie. 3. Volkmann: Ouverture „Richard III.“
 4. Rubinstein: La Romanesca. 5. Göttschick: Sinfonie in G-moll. 6. Wagner: Siegfried's Rheingold.
 Karten à 40 Pfg. in der Karmord'chen Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Parfümerie 20.
 Entrée an der Abendkasse 50 Pfg.
 O. Wiegert, Kgl. Musikdir.

Diemitzer Schlösschen!
Neue Wirtschaft!
 Hochachtungsvoll Reinhold Reisse.

Mittwoch den 21. März, Abends 8 Uhr:
Karl Neufeld
 der befreite Gefangene des Blahdi.
 Vortrag in den „Kaisersälen“.
 Karten zu 3, 2 und 1 Mk. (Familienkarten für 4 Personen vollen Platz 10 Mk.) bei Heinrich Hothan, Gr. Steinstr. 14. — Beginn. 10 1/2.

„Zum Schultheiss“
 Heute, Dienstag Abend Thüringer Klöße.
 Freitag: Fischabend. — Kartoffelpuffer.
 Hofschäfer: Fritz Urban.
Bratwurstglöckle.
 Einziges Concert- und Speisefest mit eigener Fleischerei ohne Konkurrenz.
 Täglich von Nachmittag an: Damen-Kapelle u. Zither-Vorträge vom Besten Gustav Ruhe.

Familienabend d. Gefängnisvereins f. Halle u. Giebichenstein
 am Donnerstag den 22. März, Abends pünktlich 8 Uhr in den „Kaisersälen“.
 Mitwirkende: Frau Dr. Gaertner, Fräulein Droyen und die Herren: Musikdirektor Wiegert, Strafanstaltsparier Speck, Pastor Witte, L.-Richter Prager, Amtsrath Kantor, Gerichtsassessor Welker, Hofrentier Lipke.
 Programm: Ouverture „Entführung aus dem Serail“; Liszt: Les Préludes; Schubert: H-moll-Marsch; Arie aus den „Lustigen Weibern“; Lieder für Sopran; Terzette; Walzer von H. Huber; Capriccio von Mendelssohn; Ansprache.
 Capelle: Füsilier-Regiment Nr. 36.
 Concertführer: Blättner.
 Eintrittskarten zu 50 Pfg. und Familienkarten (für 3 Personen) zu 1 Mk. sind zu haben in der Musikalienhandlung von H. Hothan, Gr. Steinstr. 14 Markt und Geisstr.

Hôtel Europa.
 Mittagstisch im Abonnement von 1,25 Mk. an empfiehlt:
 H. Mätzschker, Hôtel Europa.
Schüssler'sche Liedertafel.
 Sonnabend den 24. März, Abends 8 Uhr im „Wintergarten“
 Stiftungsfest - Fest, 20
 bestehend aus Concert und Ball.
 Freunde und Gönner laden ergeben ein Der Vorstand.
 werden prompt besorgt.
Möbelfuhren Hugo Messing, Georgstr. 3.

Kunstsalon Assmann
 Alte Promenade 8.
 Abteilung I: Permanente Ausstellung für Kunst und Kunstgewerbe.
 Sammlische ausgestellte Gegenstände sind veräußert.
 Abteilung II: Vermittlung zwischen Künstlern, Kunstgewerbetreibenden und Publikum.
 Abteilung III: Werkstätten für moderne Wohnungs-Einrichtungen.
 ungenutzte, als Uebernahme vollständiger Einrichtungen, Anfertigung einzelner Möbel, speziell Möbel für Holzbrandmalerei.
 Schloßerei nebst Gerüstbau für diese Arbeiten.
 Fenster- und Thür-Einrichtungen, einzelner Gartengeräthe.
 Kunstverordnungen für Fenster, Türen und Möbel.
 Technische Capeten u. i. w.
 Einwürfe für Malereien u. i. w.
 Anskünfte, Skizzen und Kostenanschläge bereitwillig.

Mars la Tour.
 Große Vereinszimmer, 60-70 Tische, mit gutem Piano sind noch einige Tage in der Woche zu vergeben.
 Mittwoch
Schlachtfest.
 Siegel, Jakobstr. 42.
 F. Schwarzenort à 100. 70 Pfg.
 Pötelwaden 55 Pfg.
 Morgen Mittwoch
Schlachtfest.
 F. Metzner, Zähringstraße 2.

Riesen-Bazar
 Schmeerstraße 1, Rathstellersgebäude,
 billige Besuasquelle
 für Porzellan- u. Glaswaren.

Schablonen
 zum Zeichnen der Wäsche,
 zum Signieren von Rissen, Fäden etc.
Monogramme, Languetten,
Kreuzstichmonogramme
 empfiehlt in größter Auswahl
Otto Unbekannt,
 Große Ulrichstraße 1a.

Briefbeförderung „Courier“.
 Infolge der am 1. 4. 1900 in Kraft tretenden gesetzlichen Bestimmungen müssen wir unseren Betrieb einstellen. Die letzte Zahlenlieferung erfolgt am 30. März 6 Uhr Morgens und werden die „Courier“-Zettel nach dieser Zeitung abgenommen. Die Briefung der nicht verbrauchten Briefschließen kann bereits jetzt beginnen und geschieht bis zum 10. April 1900 in unserer Geschäftsstelle Kleine Braubaustraße 23, 2. Etz. Sternstraße.
 Halle a. S., den 16. März 1900.

Verein für Gesundheitspflege und ärzneliche Heilweise
 (Helfer Verein, gegr. 1886).
 Einladung.
 Donnerstag den 22. März, Abends 8 1/2 Uhr in den „Kaisersälen“
Frauen-Vortrag
 über: Ursache und Verhütung der allgemeinen Fraucranftigkeiten.
 Referent: Frau Clara Mache, Euben-Salminier.
 Eintritt frei.

Consum-Verein
 f. Reideburg u. Umgegend.
 G. G. m. b. H.
 Sonnabend den 31. März 1900, Abends 8 Uhr.
Anjherod. Generalversammlung
 in Schatz's Restaurant, Capellenende.
 Tagesordnung: 1. Statuten-Änderung. 2. Anstellung eines Lagerhalters. 3. Beiträge. Diebeseln müssen bis 28. März beim Vorstand eingezahlt sein.
 Der Vorstand.
 Wilhelm Lösser, Bernhard Hunger.

Peissen.
 Den geehrten Abonnenten hiermit zur Nachricht, daß
 Mittwoch den 21. März
 unser letztes Concert stattfindet.
 Anfang 7 Uhr.
 Henschel, Friedel.

Aufgepaßt!
 Am Donnerstag den 22. März schreibe ich mein Restaurant „Zum Fesselballon“, Bennenstraße 2, und lade meine werthen Gäste und Freunde am Mittwoch zum Abschiedsessen ein.
 Die Wirthin
 Martha Anazkowska.
 Morgen Mittwoch
Gr. Schlachtfest,
 wozu freundlich einladet
 Friedr. Brunke,
 Bäcker- u. Feig-Reuvert-Gd.

Jeden Mittwoch
Schlachtfest
 bei Oscar Heller, Steinweg 32.
 Mittwoch
Schlachtfest.
 Albert Hinzsche,
 Angulohstraße 16.
 Mittwoch
Schlachtfest.
 A. Köhn, Zähringstr. 11.
 Heberstraße 11 Aeder f. Speckfuder.
 über den
 empfiehlt täglich frisch. Concertmusik 18.
 Möbeluhren jeder Art besorgt billig
 Alb. Lange, Zähringstr. 37.

Riesen-Bazar
 Schmeerstraße 1, Rathstellersgebäude,
 billige Besuasquelle
 für Porzellan- u. Glaswaren.

Schablonen
 zum Zeichnen der Wäsche,
 zum Signieren von Rissen, Fäden etc.
Monogramme, Languetten,
Kreuzstichmonogramme
 empfiehlt in größter Auswahl
Otto Unbekannt,
 Große Ulrichstraße 1a.

Briefbeförderung „Courier“.
 Infolge der am 1. 4. 1900 in Kraft tretenden gesetzlichen Bestimmungen müssen wir unseren Betrieb einstellen. Die letzte Zahlenlieferung erfolgt am 30. März 6 Uhr Morgens und werden die „Courier“-Zettel nach dieser Zeitung abgenommen. Die Briefung der nicht verbrauchten Briefschließen kann bereits jetzt beginnen und geschieht bis zum 10. April 1900 in unserer Geschäftsstelle Kleine Braubaustraße 23, 2. Etz. Sternstraße.
 Halle a. S., den 16. März 1900.

Die
 führt
 nicht
 neuen
 Grmel
 anderer
 Demm
 eine Re
 Ab
 der Vo
 funden.
 daß die
 mit die
 glaube
 empfi
 Ab
 der Vo
 nachde
 sorgfält
 Genoffi
 denn 4
 des G
 wo die
 Staats
 Schlies
 verzei
 Ab
 einver
 dem G
 die Be
 des G
 forden
 Stamm
 sonder
 Bergin
 damit,
 fügen
 des G
 in die
 lieber
 Ab
 sehr He
 durch
 gedra
 Zinfr
 beaus
 Geleg
 Ab
 mittler
 Lieber
 des D
 denen
 richtig
 Reids
 Ab
 Stomm
 fübren
 durch
 keine C
 Einlog